

EHEMALIGER REKTOR RAINER W. ERNST GESTORBEN

Die weißensee kunsthochschule berlin trauert um ihren ehemaligen Rektor und Professor für Architektur (1993-2008) Rainer W. Ernst, der am Sonntag, den 8. September 2019, in Berlin gestorben ist.

Rainer W. Ernst, geboren am 2. April 1943 in Berlin, wurde 1993 an die weißensee kunsthochschule berlin berufen. Zuvor lehrte er an verschiedenen Hochschulen, unter anderem an der damaligen Hochschule der Künste Berlin, wo er 1982 bis 1985 auch 1. Vizepräsident war.

Von 1994 bis 1996 war Ernst in Weißensee Prorektor, 1996 bis 2004 Rektor. Er setzte sich nachdrücklich für die Belange der Kunsthochschule ein, unter anderem wurden maßgebliche Sanierungen und bauliche Erweiterungen in seiner Ägide realisiert.

In seine Amtszeit fielen existenzielle Auseinandersetzungen mit dem Berliner Senat um die Erhaltung der Hochschule in Weißensee, als das Land Berlin die Etats der Berliner Hochschulen kürzte. Eine der Folgen war die Gründung des postgradualen Studiengangs Raumstrategien, nachdem der Studiengang Architektur eingestellt werden musste, da er nicht mehr finanziert wurde.

Ernst war bekannt und beliebt für seine unkomplizierte, joviale Art, seine unvoreingenommene Gesprächsbereitschaft sowie seinen Ideenreichtum. Der Weißenseer Kunsthochschule blieb er unter anderem als Mitglied der Mart Stam Gesellschaft, Förderverein der Kunsthochschule, eng verbunden. „Wir verlieren einen geschätzten und beliebten ehemaligen Kollegen, der für immer mit der Geschichte der Kunsthochschule verbunden bleiben wird“, betonte Rektorin Leonie Baumann.

Weiteres zur Biographie: <http://www.rainerwernst.de/>

Foto: privat

